

Nachrichtenarchiv

2012

[März 2012: 1 Einträge](#)

[Februar 2012: 2 Einträge](#)

2011

[Dezember 2011: 1 Einträge](#)

[November 2011: 4 Einträge](#)

[September 2011: 1 Einträge](#)

[August 2011: 2 Einträge](#)

[Juni 2011: 1 Einträge](#)

[Mai 2011: 1 Einträge](#)

[Februar 2011: 1 Einträge](#)

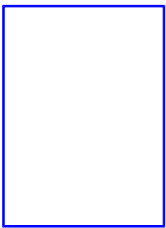
2010

[Dezember 2010: 1 Einträge](#)

[November 2010: 4 Einträge](#)

[Oktober 2010: 2 Einträge](#)

[August 2010: 3 Einträge](#)



[Konrad Graber](#)

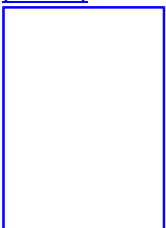
Wahlen 2011

29. August 2010

Die CVP Kriens nominiert Konrad Graber für eine weitere Amtsperiode.

Die Parteileitung der CVP Kriens hat zuhanden der Amtspartei und der kantonalen Delegiertenversammlung Ständerat Konrad Graber für eine weitere Amtsperiode nominiert.

[\[mehr\]](#)



[Kathrin Graber](#)

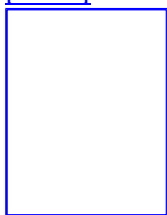
Wahlen 2011

25. August 2010

Die CVP Kriens nominiert Kathrin Graber als Nationalratskandidatin

Die Parteileitung der CVP Kriens hat zuhanden der Amtspartei und der kantonalen Delegiertenversammlung Kathrin Graber als Nationalratskandidatin nominiert.

[\[mehr\]](#)



CVP Kriens

01. August 2010

Sommer-Familien-Grill-Plausch

Die CVP Kriens lädt zum Sommer-Familien-Grill-Plausch am Sonntag, 5. September 2010 (ab 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr) beim Moschtihüüsli (beim Spielplatz Mettlen)

[\[mehr\]](#)

Abstimmung vom 26. September 2010

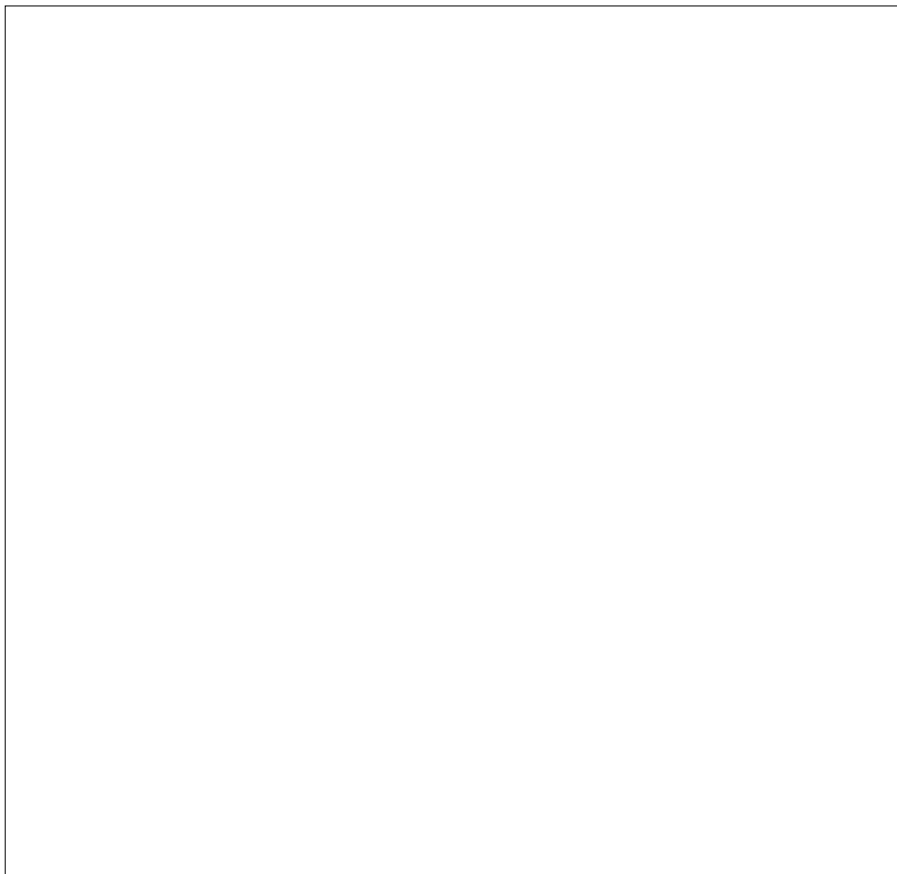


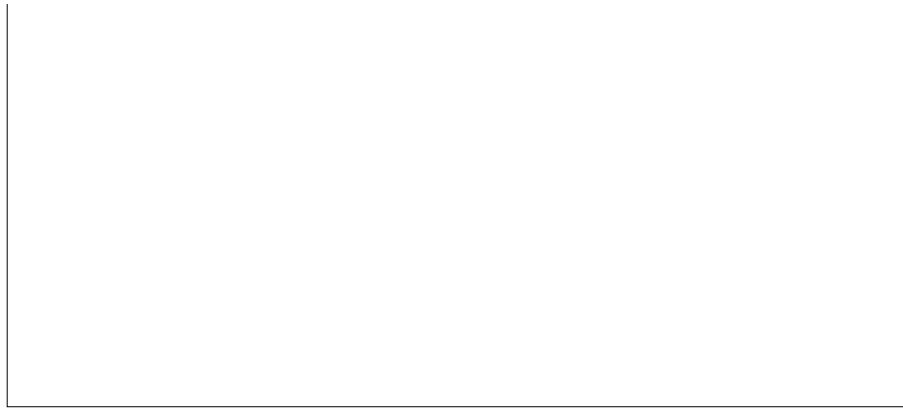
Die CVP/JCVP als Familienpartei freut sich über das JA der Stimmberechtigten zu einer modernen Badi für die Zukunft. Dank dieser wegweisenden Entscheidung erhält Kriens eine ganzjährige und durch die breite Bevölkerung benutzbare Grünoase. Dadurch wird die Zukunft der beliebtesten Freizeitanlage in Kriens sichergestellt. Die Stimmberechtigten leisten damit einen wichtigen Beitrag für die Lebensqualität in unserer Gemeinde und erteilen gleichzeitig der Stimmungs-Miesmacherei des Gegnerkomitees eine

deutliche Abfuhr.

Gemeindeabstimmung vom 13. Juni 2010

Die CVP/JCVP-Fraktion freut sich über das sehr deutliche Abstimmungsergebnis, nachdem sie sich im überparteilichen Komitee zusammen mit der SP und den Grünen gegen das Reglement engagiert hatte. Das Abstimmungsergebnis zeigt, dass sich die Stimmberechtigten bei der Ausübung ihrer Volksrechte nicht bevormunden lassen und bei einer Abstimmung umfassend informiert werden wollen. Dazu gehört auch, dass sie die Haltung des Gemeinderates erfahren dürfen. FDP und SVP haben offensichtlich am Volk vorbei politisiert, indem sie dem Gemeinderat einen Maulkorb verpassen und unklare Regelungen für die Volksrechte erlassen wollten. Die schlechte Stimmbeteiligung gibt uns zu denken und muss analysiert werden. Hier sind Gegenmassnahmen zu prüfen.





[Hier](#) finden Sie das Argumentarium zur Gemeindeabstimmung vom 13. Juni 2010.

Hier gelangen Sie zu Leserbriefen betreffend der Gemeindeabstimmung vom 13. Juni 2010.